

Medienmitteilung vom 3. März 2018

Hubersdorf: Fahrzeug brennt während der Fahrt

Am Freitagnachmittag wurde ein Fahrzeuglenker während der Fahrt durch Passanten darauf aufmerksam gemacht, dass sein Auto in Brand geraten war. In Hubersdorf verlässt er unverletzt das Fahrzeug. Die Brandursache ist auf einen technischen Defekt zurückzuführen.

Am Freitag, 2. März 2018, kurz nach 14.15 Uhr, ging bei der Kantonspolizei Solothurn eine Meldung über ein brennendes Fahrzeug auf der Günsbergstrasse in Hubersdorf ein. Der Lenker des betroffenen Autos stellte während der Fahrt beim Bremsen einen Geruch fest und wurde von Passanten auf den Brand an seinem Fahrzeug hingewiesen. Er konnte sich rechtzeitig in Sicherheit bringen und blieb unverletzt. Die aufgebotene Feuerwehr Flumenthal konnte den Brand rasch löschen. Der Peugeot erlitt Totalschaden. Die Brandursachenermittlung durch Spezialisten der Kantonspolizei Solothurn hat ergeben, dass der Brand aufgrund eines technischen Defekts im Bereich des rechten Vorderrades ausgebrochen ist.



Für Rückfragen: Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf  